

N i e d e r s c h r i f t
B a u - u n d V e r g a b e a u s s c h u s s
BVA/2024-2029/15

Sitzungstermin: Montag, 01.12.2025
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:40 Uhr
Ort, Raum: Genthin, Rathaus-Sitzungssaal Genthin

Anwesend sind:

Mitglieder des Gremiums

Herr Klaus Voth	CDU
Herr Torsten Gutschmidt	CDU
Herr Lutz Nitz	SPD-Grüne-Linke
Herr Rüdiger Feuerherdt	Genthin-Mützel-Parchen
Herr Michael Rebischke	Genthin-Mützel-Parchen

Vertreter

Frau Ines Banse	CDU	i.V. für SR Otto
Frau Silvia Engler		i.V. für SR Lampert

Verwaltung

Frau Dagmar Turian	Bürgermeisterin
Frau Annett Hannemann	Protokollantin

Es fehlen:

Mitglieder des Gremiums

Herr Alexander Otto	CDU	entschuldigt
Herr Henryk Lampert	Genthin-Mützel-Parchen	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Niederschrift vom 27.10.2025 - öffentlicher Teil
- 5 Beschlussfassung zu Vorlagen und Anträgen durch den Bau- und Vergabeausschuss - öffentlicher Teil
 - 5.1 Freiflächenphotovoltaikanlagen- Vorbereitung der 7. Änderung des Flächennutzungsplans- PV Projekt Tucheim **2019-2024/SR-262/2/1/1/2**
 - 5.2 vorhabenbezogener B-Plan "PV Projekt Tucheim"- städtebaulicher Vertrag **2024-2029/SR-099**
 - 5.3 vorhabenbezogener B-Plan "PV Projekt Tucheim"- Aufstellungsbeschluss **2024-2029/SR-100**
 - 5.4 vorhabenbezogener B-Plan zur Sicherung der gewerblichen Erweiterungsfläche Industriepark Genthin- städtebaulicher Vertrag **2024-2029/SR-102**
 - 5.5 vorhabenbezogener B-Plan zur Sicherung der gewerblichen Erweiterungsfläche Industriepark Genthin- Aufstellungsbeschluss **2024-2029/SR-103**
 - 5.6 Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Gladau (Mehrkosten) **2024-2029/SR-111**
 - 5.7 Gewerbegebiet Nord, Regenentwässerung **2024-2029/SR-113**
 - 5.8 Inklusion Grundschule Uhland **2024-2029/SR-114**
- 6 Informationen der Verwaltung - öffentlicher Teil
 - 6.1 Förderantrag Ausbau Dachgeschoss für den Hort der Grundschule Tucheim **2024-2029/Info-030**
 - 6.2 Erweiterung einer bestehenden Mobilfunksendeanlage **2024-2029/Info-033**

- 6.3 Baumschnittarbeiten im Stadtgebiet der Einheitsgemeinde Stadt Genthin und Ortsteile im Winterhalbjahr 2025/2026 **2024-2029/Info-035**
- 6.4 Schlussfolgerungen und Auswirkungen des Bauturbo
- 7 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil
- 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
- 13 Schließung der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**
Der Vorsitzende eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Stadträte (SR) und Gäste. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 7 SR anwesend.

- TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig bestätigt.

einstimmig bestätigt
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- TOP 3 Einwohnerfragestunde**
Es gab keine Anfragen von Einwohnern.

- TOP 4 Bestätigung der Niederschrift vom 27.10.2025 - öffentlicher Teil**
Die Niederschrift wurde in der vorliegenden Form einstimmig bestätigt.

einstimmig bestätigt
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

- TOP 5 Beschlussfassung zu Vorlagen und Anträgen durch den Bau- und Vergabeausschuss - öffentlicher Teil**

- TOP 5.1 Freiflächenphotovoltaikanlagen- Vorbereitung der 7. Änderung des Flächennutzungsplans- PV Projekt Tuchheim 2019-2024/SR-262/2/1/1/2**
Herr Feuerherdt möchte wissen, ob es dazu Abstimmungen im Ortschaftsrat (OR) gegeben hat.

Frau Turian erklärt, es wurde mehrfach zurückgestellt, am 20.11 im OR Tucheim mit 4 Ja und 1 Nein Stimme.

Frau Banse beantragt die Rückstellung zum nächsten Bauausschuss. Sie möchte sich nochmals beraten lassen im nächsten Ausschuss, von Experten, die genau darüber Bescheid wissen. Herr Gutschmidt bestätigt dies von der CDU-Fraktion.

Herr Nitz kommt dies entgegen. Es zeigt sich mehr und mehr, dass die Stromleitungen der Einspeisung nicht mehr gerecht werden. Der Südring, der gebaut wird, ist der erste vernünftige Stromleitungsbau, der nach Bayern und Baden-Württemberg transportiert wird. Alle anderen Leitungen sind nicht in der Lage diese Strommenge aufnehmen zu können. Laut Gesetz soll der Strom abgenommen werden. Wo man nicht in der Lage ist, den Strom abzunehmen, muss man den Strom bezahlen, aber die Windräder werden stillgestellt. Es ist wichtig, sich da noch mal von Avacon auch beraten zu lassen. Er möchte das im nächsten Bauausschuss noch mal thematisieren.

Herr Voth fasst zusammen, die CDU-Fraktion möchte den TOP 5.1, 5.2, 5.3 zurückstellen lassen.

Frau Banse möchte, dass ein Konzept entwickelt wird, dass auch die Verwaltung arbeitsfähig macht, wenn über 50 Anträge eingehen. Es soll festgelegt werden, welche Anlagen, wo möglich sind. Es wird eine fachliche Unterstützung benötigt. Es gab schon Gespräche mit der Avacon.

Frau Turian äußert dazu, dass der Stadtrat die Planungshoheit dazu hat. Sie appelliert an die Fraktionen, die Machbarkeitsstudie/Arbeitsstudie ist abgeschlossen, die Avacon ist zeitlich ausgelastet. Hat keine Kapazitäten zur Einspeisung. Die Avacon muss den Projektträgern für regenerativen Energien eine Einspeisegenehmigung bestätigen, wenn ein Großausbau erfolgen soll. Aufgabenstellung für den Stadtrat war, Sonderbauflächen für Regenerative Energien vorzuhalten. Sie weist darauf hin, ein nochmaliges Konzept ist nicht notwendig. Es gibt schon einen Flächennutzungsplan (FNP) in Aufstellung, der Vorentwurf ist in Bearbeitung. Die B-Pläne sind nachher entscheidend.

Herr Voth erklärt, das Konzept ist beschlossen. Der SR hat dem zugestimmt. Sollte aber nochmal besprochen werden. Und die Fachleute dazu geladen werden.

Herr Nitz, es soll nichts an der städtebaulichen Maßnahme geändert werden. Technische Parameter kommen dazu, diese sollten als Zusatz in die Konzeption aufgenommen werden.

Herr Feuerherdt möchte wissen, ob der BVA die Avacon einlädt.

Herr Nitz gibt zu bedenken, die AVACON im nicht öffentlichen Teil einzuladen.

Herr Voth erklärt die Punkte 5.1, 5.2, und 5.3 sind zurückzustellen zum nächsten Bau und Vergabeausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7, Nein 0, Enthalten 0, Befangen 0

zurückgestellt (erneute spätere Behandlung)
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.2 vorhabenbezogener B-Plan "PV Projekt Tucheim"- städtebaulicher Vertrag 2024-2029/SR-099
TOP wurde zurückgestellt.

zurückgestellt (erneute spätere Behandlung)
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.3 vorhabenbezogener B-Plan "PV Projekt Tucheim"- Aufstellungsbeschluss 2024-2029/SR-100
TOP wurde zurückgestellt.

zurückgestellt (erneute spätere Behandlung)
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.4 vorhabenbezogener B-Plan zur Sicherung der gewerblichen Erweiterungsfläche Industriepark Genthin- städtebaulicher Vertrag 2024-2029/SR-102

Herr Voth sieht das hier ähnlich, dass hier Flächen nicht mehr zur Verfügung stehen würden für andere Nutzungsarten, wie z.B. den Parkplatz. Darüber wurde in der Fraktion schon gesprochen. Hier sollte mit dem Antragsteller noch mal gesprochen werden, den Parkplatz auszunehmen.

Frau Turian richtet den Appell an alle, dies ist ein der größten Industriebetriebe in der Gegend. Er will seien Standort hier verfestigen. Auf der gegenüberliegenden Seite hat die Stadt und auch die SWG freie Flächen, um so etwas wie einen Parkplatz zu organisieren. Sie äußert Bedenken, dass die Firma den Standort in Frage stellt.

Herr Voth wollte nur den Hinweis geben, dass Parkplätze fehlen. Er hat nichts gegen das Unternehmen.

Frau Turian will eine Erklärung dazu abgeben für die SR-Sitzung, dass Parkplätze in Industrie und Gewerbeäßen zulässig sind.

Herr Nitz erklärt, dass das Stadtkulturhaus noch nie der Stadt gehört hat. Er möchte wissen, wie es mit dem Wegerecht auf dem Gelände aussieht. Es gibt Bürger, die die Brücke als Weg zur Arbeit nutzen. Muss man die Brücke abreißen? Welche Grundstücke sind gegenüber gemeint?

Das Wegerecht dazu sollte schon über die Strecke außen herum gestaltet werden. Es wird laut Frau Turian noch mal geprüft. Es sind die Grundstücke in der Wagnerstraße gemeint.

Herr Feuerherdt möchte wissen, wer das Verfahren führt.

Frau Turian führt dazu aus, dass das die Stadt übernimmt.

Zurückstellung Abstimmung: Ja 2, Nein 3, Enthaltung 2, Befangen 0

einstimmig empfohlen

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

TOP 5.5 **vorhabenbezogener B-Plan zur Sicherung der gewerblichen Erweiterungsfläche Industriepark Genthin- Aufstellungsbeschluss 2024-2029/SR-103**
Hier gab es keine Wortmeldungen.

einstimmig empfohlen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

TOP 5.6 **Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Gladau (Mehrkosten) 2024-2029/SR-111**
Herr Feuerherdt erkundigt sich, wo die Gesamtsumme derzeit liegt.

Frau Turian erläutert, dass nach Kostenschätzung der Planer die Gesamtsumme bei ca. 1 Million Euro liegt.

einstimmig empfohlen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.7 **Gewerbegebiet Nord, Regenentwässerung 2024-2029/SR-113**
Herr Nitz gibt zu bedenken, dass das Wassergesetz sich geändert hat. Die herkömmliche Planung sieht vor, dass Wasser immer noch abgeführt werden soll in den Kanal. Es soll doch aber im Gelände gehalten werden.

Frau Turian erklärt dazu, dass die Fa. Muting die Eckdaten und auf die Situation bezogen an allen Stellen im umliegenden Quartier geprüft hat und dies nicht möglich ist.

Herr Nitz gibt an, dass man unterirdische Speicher bauen kann. Er möchte wissen, warum man die Planung dahingehend nicht noch einmal anpasst. Die Technischen Möglichkeiten seien doch da. Er bittet die neuen gesetzlichen Möglichkeiten zu prüfen.

Frau Turian erläutert dazu, dass es bei Starkregen keine Staukapazitäten gibt. Es wurde alles fachlich untersucht und geprüft. Die Firma hat auch dies alles mit bewertet.

einstimmig empfohlen
Ja 6 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.8 **Inklusion Grundschule Uhland 2024-2029/SR-114**
Hier gab es keine Wortmeldungen.

einstimmig empfohlen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 6 **Informationen der Verwaltung - öffentlicher Teil**
Hier führt Frau Turian aus, dass die Stadt in der Planung des Haushaltes 2026 ist. Hierzu gibt es eine Planungsberatung am 09.12.2025. Die Kosten bei begonnenen

Maßnahmen sind so hoch, nicht mehr nachzuvollziehen. Hauptinvestitionen sind die KITA-Tuchheim. Auch hier gibt es ein höheres Bauvolumen. Ebenso bei der Feuerwehr Gladau. Hier wird ein höherer Eigenanteil notwendig sein. Es kam ein Bewilligungsbescheid für den Caravanstellplatz. Auch hier werden die Kosten höher sein und der Eigenanteil auch. Dazu gibt es noch Informationen in den kommenden Sitzungen.

Des Weiteren wird ein erhöhter Bedarf an Bestattungen in Altenplathow, Paplitz und Schopsdorf erforderlich sein bei den Stelen. Diese Bestattungsart ist dort nicht mehr möglich.

Eine Nachrüstung der Spielgeräte ist erforderlich an öffentlichen Plätzen und in den Grundschulen ebenso in Kitas. Ein erhöhter Bedarf für die Feuerwehren ist auch notwendig, aufgrund neuer Bedarfsanforderung bei den Fahrzeugen.

TOP 6.1 Förderantrag Ausbau Dachgeschoss für den Hort der Grundschule Tuchheim 2024-2029/Info-030

Herr Nitz erkundigt sich, ob man die Schüler/Kinderzahlen schon so prognostizieren kann.

Herr Voth zitiert aus der Vorlage, dass die Maßnahme nicht stattfinden kann, da die Kinderzahlen rückläufig sind.

Frau Banse regt an, dort auf jeden Fall etwas zu unternehmen die Hortkinder benötigen eine vernünftige Betreuung.

Frau Turian bestätigt dies, die Hortbetreuung muss überarbeitet werden. Es wird neue Diskussionen geben.

Maßnahme zur Kenntnis genommen

TOP 6.2 Erweiterung einer bestehenden Mobilfunksendeanlage 2024-2029/Info-033

Hier keine Wortmeldungen.

Maßnahme zur Kenntnis genommen

TOP 6.3 Baumschnittarbeiten im Stadtgebiet der Einheitsgemeinde Stadt Genthin und Ortsteile im Winterhalbjahr 2025/2026 2024-2029/Info-035

Herr Nitz erkundigt sich nach dem Stand des Baumkatasters.

Frau Turian erläutert, das 1600 Bäume bereits erfasst werden. Weitere 1600 sind am Anfang des Jahres geplant

Maßnahme zur Kenntnis genommen

TOP 6.4**Schlussfolgerungen und Auswirkungen des Bauturbo**

Frau Turian führt aus, dass der Bauturbo vorrangig die Vereinfachung von Bauvorhaben im Wohnbereichssektor betrifft. Sie gelten vorerst bis zum 31.12.2030. Man könnte auf planungsrechtliche Voraussetzungen verzichten, wenn es um die Schaffung von Wohnbauten geht. Das Quartier Uhlandstraße/Einsteinstraße/Keplerstraße fällt darunter. Es könnten vereinfachte Genehmigungsvoraussetzungen geschaffen werden. Dies muss durch die Baugenehmigungsbehörde (der Landkreis) anerkannt werden. Es geht hauptsächlich um Verfahrensverkürzung.

Herr Voth erkundigt sich, ob die Stadt einen Antrag stellt und parallel dazu auch die Wohnungsbauunternehmen auch einen Antrag stellen. Müssen diese dann auf die Stadt zukommen?

Hierzu führt Frau Turian aus, dass die Stadt einen Antrag stellen wird an den Landkreis und immer wieder mit der GWG gesprochen wurde. Bei der SWG gab es bisher keine konkreten Abstimmungen.

TOP 7**Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil**

Frau Banse möchte wissen, wie weit der Stand beim Bauantrag bei der KITA Tucheim ist.

Frau Turian führt dazu aus, dass alle Bedarfsanforderungen erfüllt sind und der Arbeitsplan steht.

Herr Nitz möchte nochmal darauf hinweisen, dass die anderen Gemeinden die Fähre Ferchland unterstützen. Er möchte wissen, warum wir als Stadt Genthin nicht die Fähre unterstützen. Andere Gemeinden unterstützen bereits mit 15.000 Euro. Er regt an einen Kooperationsvertrag zu schließen mit 10.000 Euro. Er hat die Kontaktdaten.

Er erkundigt sich auch über den Werdegang beim Spielplatz in Süd V. Und er möchte Informationen zum Zellmanski Haus.

Frau Turian führt dazu aus, dass dies im BKS und im BVA beraten worden ist. Die Spielfläche soll bleiben. Der Landkreis ist zum Zellmanski-Haus informiert.

Er fragt weiter nach dem Glasfaserausbau der Avacon connect, der Ausbau schreitet nicht voran.

Hier erläutert Frau Turian, dass es Gespräche mit anderen Anbietern gab, hier mit der Telekom. Die Bindung mit der Avacon wurde aufgehoben, aufgrund Nichterfüllung des Vertrages.

Herr Nitz gibt an, dass die Bürger unsicher sind, da die Telekom wohl schon überall klingelt.

Herr Feuerherdt möchte gern wissen, ob es zum Funkturm in Mütsel/Hüttermühle schon einen neuen Stand gibt.

Frau Turian erklärt dazu, dass für Mütsel noch Informationen ausstehen. Sie lässt nach der Baugenehmigung nachfragen.

TOP 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
Es waren keine Bürger mehr anwesend.

TOP 13 Schließung der Sitzung
Die Sitzung wurde um 18.40 beendet.

Klaus Voth
(Vorsitzender)

Annett Hannemann
(Protokollantin)